

User Manual

GETTING STARTED? EASY.



ZWQ61245CF

DE Benutzerinformation
Waschmaschine

ZANUSSI

BESUCHEN SIE UNSERE WEBSITE, UM:



Anwendungshinweise, Prospekte, Informationen zu Fehlerbehebung, Service und Reparatur zu erhalten:

www.zanussi.com/support

SICHERHEITSHINWEISE



Lesen Sie die mitgelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig vor der Installation und Inbetriebnahme dieses Geräts.

Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

SICHERHEIT VON KINDERN UND SCHUTZBEDÜRFTIGEN PERSONEN

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung/mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Person Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät sicher zu bedienen ist und welche Gefahren bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung bestehen.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und Personen mit schweren und komplexen Behinderungen müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es ordnungsgemäß.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät fern, wenn die Tür geöffnet ist.

- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung des Geräts ohne Beaufsichtigung durchführen.

ALLGEMEINE SICHERHEIT

- Dieses Gerät ist nur zum Waschen von haushaltsüblicher, maschinenwaschbarer Wäsche bestimmt.
- Dieses Gerät ist für den Hausgebrauch in einem Einfamilienhaus in Innenräumen bestimmt.
- Dieses Gerät darf in Büros, Hotelzimmern, Gästezimmern in Pensionen, Bauernhöfen und anderen ähnlichen Unterkünften verwendet werden, wenn diese Nutzung das (durchschnittliche) Nutzungsniveau im Haushalt nicht überschreitet.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Die maximale Beladung des Gerätes beträgt 6 kg. Überschreiten Sie nicht die maximale Beladung für jedes Programm (siehe Kapitel „Programme“).
- Der Betriebswasserdruck am Wassereinlass der Wasserversorgung muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 10 bar (1,0 MPa) liegen.
- Die Lüftungsöffnung im Gerätesockel darf nicht von einem Teppich, einer Matte oder einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den neu gelieferten Schlauch-Sets oder anderen neuen, vom autorisierten Kundendienst gelieferten Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden.
- Alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren durch elektrischen Strom zu vermeiden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruck-Wasserstrahl und/oder Dampf.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Verwenden Sie keine

Scheuermittel, Scheuerschwämme, scharfe Reinigungsmittel oder Metallgegenstände.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

MONTAGE



Die Montage muss gemäß den einschlägigen nationalen Vorschriften erfolgen.

- Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien, die Transportschrauben sowie die Gummibuchse und den Abstandshalter aus Kunststoff.
- Bewahren Sie die Transportschrauben an einem sicheren Ort auf. Wenn das Gerät in Zukunft umgesetzt werden soll, müssen sie wieder angebracht werden, um die Trommel zu verriegeln und dadurch interne Schäden zu vermeiden.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann oder an dem es Witterungseinflüssen frei ausgesetzt ist.
- Der Bodenbereich, auf dem das Gerät aufgestellt wird, muss eben, stabil, hitzebeständig und sauber sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen dem Gerät und dem Boden zirkulieren kann.
- Überprüfen Sie den waagrechten Stand des Geräts mit einer Wasserwaage, wenn es an seinen endgültigen Platz gestellt wird. Richten Sie es gegebenenfalls mit den Schraubfüßen entsprechend aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht direkt über dem Bodenablauf auf.
- Sprühen Sie kein Wasser auf das Gerät und setzen Sie es nicht übermäßiger Feuchtigkeit aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem der Deckel nicht vollständig geöffnet werden kann.
- Stellen Sie keinen geschlossenen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehörteile haben.

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS



WARNUNG! Brand- und Stromschlaggefahr.

- **WARNUNG:** Dieses Gerät ist für die Installation/den Anschluss an einen Erdungsanschluss im Gebäude vorgesehen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.

WASSERANSCHLUSS

- Das Zulaufwasser darf 25 °C nicht überschreiten.
- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Verwenden Sie keinen Verlängerungsschlauch, falls der Zulaufschlauch zu kurz ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Zulaufschlauchs an den autorisierten Kundendienst.

- Beim Auspacken des Geräts könnte Wasser aus dem Ablaufschlauch austreten. Dies ist auf den Gerätetest mit Wasser im Werk zurückzuführen.
- Sie können den Ablaufschlauch auf maximal 400 cm verlängern. Wenden Sie sich für den anderen Ablaufschlauch und die Verlängerung an den autorisierten Kundendienst.
- Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nach der Montage noch zugänglich ist.

GEBRAUCH



WARNUNG! Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelverpackung.
- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Waschen Sie keine Textilien, die stark mit Öl, Fett oder anderen fetthaltigen Substanzen verschmutzt sind. Die Gummiteile der Waschmaschine könnten beschädigt werden. Waschen Sie solche Textilien mit der Hand vor, bevor Sie sie in die Waschmaschine geben.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.

WARTUNG

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an den autorisierten Kundendienst. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Bitte beachten Sie, dass eigene Reparaturen oder Reparaturen, die nicht von Fachkräften durchgeführt werden, die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und zum Erlöschen der Garantie führen können.
- Folgende Ersatzteile sind innerhalb von 10 Jahren nach Produkteinstellung des Modells

erhältlich: Motor und Motorbürsten, Übertragungselement zwischen Motor und Trommel, Pumpen, Schockabsorber und Federn, Waschtrommel, Kreuzstück für Trommel und zugehörige Kugellager, Heizer und Heizelemente einschließlich Wärmepumpen, Leitungen und zugehörige Ausrüstung einschließlich Schläuche, Ventile, Filter und Aquastop, Leiterplatten, elektronische Displays, Druckschalter, Thermostate und Sensoren, Software und Firmware einschließlich Rücksetz-Software, Tür, Türscharniere und -dichtungen, andere Dichtungen, Türverriegelung, Kunststoff-Peripherieteile wie z. B. Waschmittelschubladen. Bitte beachten Sie, dass einige dieser Ersatzteile nur an Reparaturbetriebe geliefert werden können und nicht alle Ersatzteile für alle Modelle relevant sind.

- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbelichtung geeignet.

ENTSORGUNG

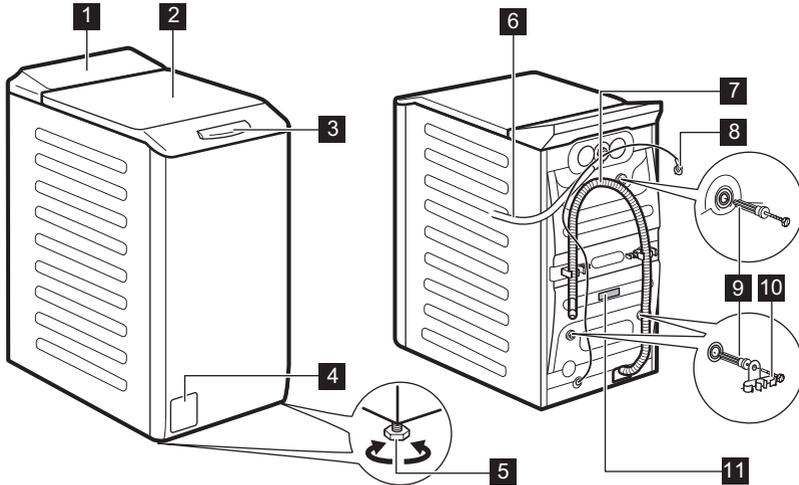


WARNUNG! Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und von der Wasserversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel in der Nähe des Geräts ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in der Trommel einschließen.
- Entsorgen Sie das Gerät nach den lokalen Vorschriften zur Rücknahme und Entsorgung von Elektroaltgeräten (WEEE).

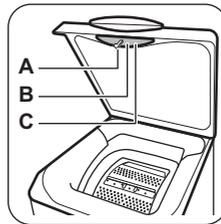
GERÄTEBESCHREIBUNG

GERÄTEÜBERSICHT



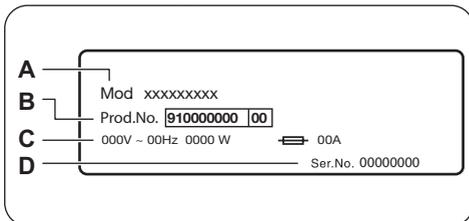
- 1** Bedienfeld
- 2** Deckel
- 3** Deckelgriff
- 4** Sieb der Ablaufpumpe
- 5** Füße für die Ausrichtung des Geräts
- 6** Zulaufschlauch
- 7** Ablaufschlauch
- 8** Netzkabel
- 9** Transportschrauben
- 10** Schlauchhalter
- 11** Typenschild

Das Info-Etikett enthält den Modellnamen (**A**), die Produktnummer (**B**) und die Seriennummer (**C**).



Informationen zur Produktregistrierung.

Das Typenschild enthält den Modellnamen (**A**), die Produktnummer (**B**), elektrische Daten (**C**) und die Seriennummer (**D**).



TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite/Höhe/Gesamttiefe	39,7 cm /89,0 cm /59,9 cm
Elektrischer Anschluss	Spannung Gesamtleistung Sicherung Frequenz	230 V 2200 W 10 A 50 Hz
Schutzgrad gegen das Eindringen von festen Partikeln und Feuchtigkeit, der durch die Schutzabdeckung gewährleistet wird, außer wenn die Niederspannungsausstattung nicht vor Feuchtigkeit geschützt ist		IPX4
Druck der Wasserversorgung	Minimal Maximal	0,5 bar (0,05 MPa) 10 bar (1,0 MPa)
Wasseranschluss ¹⁾		Kaltes Wasser
Maximale Beladung	Baumwolle	6 kg
Schleuderdrehzahl	Maximale Schleuderdrehzahl	1151 U/min

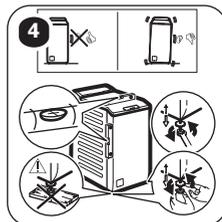
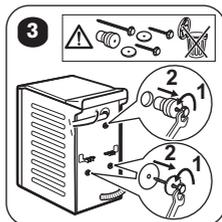
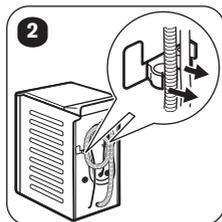
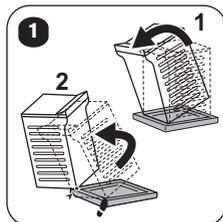
1) Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4" Außengewinde an.

MONTAGE



WARNUNG! Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

AUSPACKEN



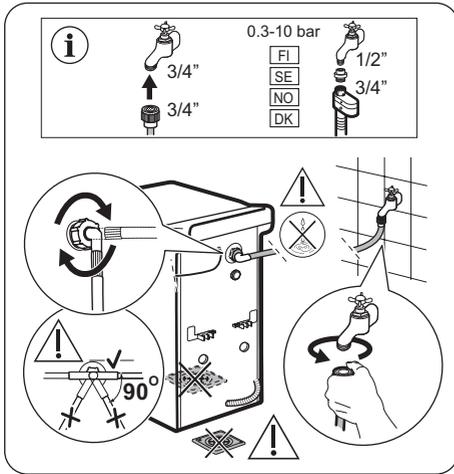
Wir empfehlen, Verpackungsmaterial und Transportschrauben für spätere Transporte aufzubewahren.

Richten Sie das Gerät korrekt aus, um Vibrationen, Geräusche und ein Wandern des Geräts während des Betriebs zu verhindern.



WARNUNG! Schieben Sie weder Karton noch Holz oder ähnliche Materialien unter die Stellfüße, um das Gerät auszurichten.

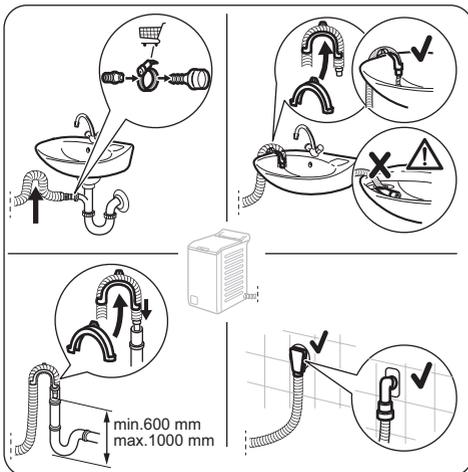
WASSERZUFUHR



Das mit dem Gerät gelieferte Zubehör kann je nach Modell variieren.

- i** Achten Sie darauf, dass die Schläuche nicht beschädigt und die Anschlüsse dicht sind. Verwenden Sie keinen Verlängerungsschlauch, falls der Zulaufschlauch zu kurz ist. Wenden Sie sich wegen eines Ersatz-Zulaufschlauchs an den Kundendienst.

ABPUMPEN



Der Ablaufschlauch muss in einer Höhe nicht unter 600 mm und nicht über 1000 mm angebracht werden.

Sie können den Ablaufschlauch auf maximal 4000 mm verlängern. Fragen Sie beim autorisierten Kundendienst nach einem anderen Ablaufschlauch und der Schlauchverlängerung.

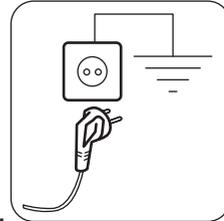
ELEKTROANSCHLUSS

Nach Abschluss der Installation können Sie den Netzstecker in die Steckdose einstecken.

Die erforderlichen elektrischen Nennleistungen finden Sie auf dem Typenschild und im Kapitel „Technische Daten“. Stellen Sie sicher, dass sie mit dem Stromnetz kompatibel sind.

Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung in Ihrem Haus für die erforderliche Maximallast ausgelegt ist. Berücksichtigen Sie dabei auch die anderen Elektrogeräte, die Sie verwenden.

Schließen Sie das Gerät an eine geerdete



Steckdose an.

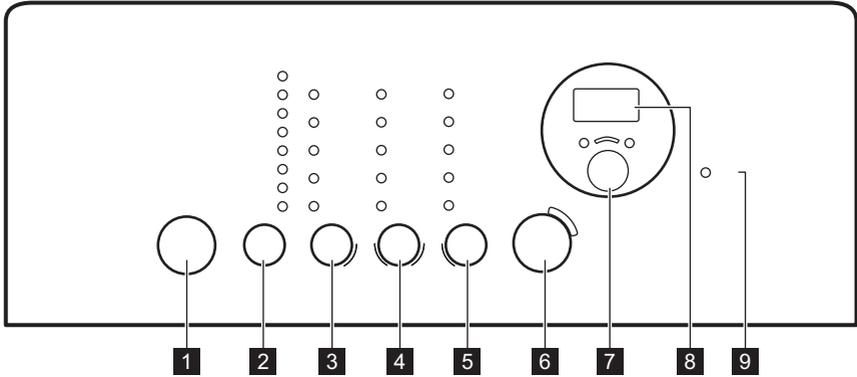
Nach der Installation des Geräts muss das Netzkabel leicht zugänglich sein.

Für alle elektrischen Arbeiten die zur Installation dieses Geräts erforderlich sind, wenden Sie sich an unser autorisiertes Servicezentrum.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Missachtung der oben genannten Sicherheitshinweise entstehen.

BEDIENFELD

BESCHREIBUNG DES BEDIENFELDS



1 Ein/Aus-Taste

2 Touchpad zur Programmauswahl **P**

3 Touchpad zur Temperatúrauswahl **°C**

4 Touchpad zur Drehzahlauswahl **⌚**

5 Touchpad zur Optionsauswahl **☑**

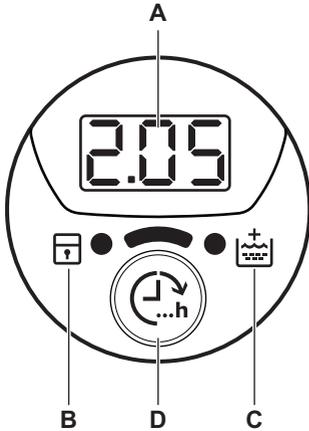
6 Start/Pause Touchpad **▶||**

7 Fertig in Touchpad **🕒**

8 Display

9 Anzeige Türverriegelung **🔒**

DISPLAY



- A.** Zeitbereich:
- 125: Programmdauer
 - 3h: Zeit „Fertig in“
 - E20: Alarmcodes
 - Err: Fehlermeldung
 - 0: Das Programm ist beendet.
- B.** Anzeige Kindersicherung:
- Die Anzeige leuchtet auf, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.
- C.** Anzeige Extra Spülen:
- Die Anzeige leuchtet auf, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.
- D.** Touchpad Fertig in.

PROGRAMMTABELLE

Programm Standardtemperatur Temperaturbereich	Maximale Beladung Referenzschleu- derdrehzahl	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
Eco 40-60 40 °C ¹⁾	6 kg 1200 U/min	Weißer und farbbeständige Baumwollwäsche. Normal verschmutzte Wäsche. Der Energieverbrauch verringert sich und die Dauer des Waschprogramms wird verlängert, um gute Waschergebnisse sicherzustellen.
30'@30° 30 °C	2 kg 800 U/min	Ein kurzer Waschgang für pflegeleichte Wäsche und Feinwäsche , die leicht verschmutzt ist, oder aufzufrischende Wäsche.
Koch-/Buntwäsche 40 °C 90 °C - kalt	6 kg 1200 U/min	Weißer und bunte Baumwollwäsche. Normal, stark und leicht verschmutzte Wäsche.
Pflegeleicht 40 °C 60 °C - kalt	3 kg 1200 U/min	Pflegeleichte Wäsche oder Mischgewebe. Normal verschmutzte Wäsche.
Feinwäsche 30 °C 40 °C - kalt	2 kg 1200 U/min	Empfindliche Wäsche, wie etwa aus Acryl, Viskose und Mischgewebe, die schonend gewaschen werden muss. Normal und leicht verschmutzte Wäsche.
Wolle  40 °C 40 °C - kalt	1 kg 1200 U/min	Waschmaschinenfeste Wolle, handwaschbare Wolle und Feinwäsche mit dem „Handwäsche“-Pflegesymbol ²⁾ .

Programm Standardtemperatur Temperaturbereich	Maximale Belastung Referenzschleuderdrehzahl	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
Auffrischen 20 min 30 °C 40 °C – 30 °C	1 kg 1200 U/min	Ein sehr kurzer Waschgang für Baumwollwäsche und pflegeleichte Wäsche, die leicht verschmutzt ist oder nur einmal getragen wurde.
Mix 20° Kalt	2,5 kg 1200 U/min	Spezialprogramm für leicht verschmutzte Baumwollwäsche, pflegeleichte Teile und Mischgewebe . Stellen Sie dieses Programm ein, um den Energieverbrauch zu senken. Verwenden Sie ein Waschmittel für niedrige Temperaturen, um ein gutes Waschergebnis zu erzielen ³⁾

1) Gemäß der Kommissionsverordnung EU 2019/2023 kann dieses Programm bei 40 °C normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als waschbar bei 40 °C oder 60 °C gekennzeichnet ist, zusammen im selben Waschgang waschen.



Die erreichte Temperatur in der Wäsche, die Programmdauer und andere Daten finden Sie im Kapitel „Verbrauchswerte“.

Die effizientesten Programme in Bezug auf den Energieverbrauch sind im Allgemeinen diejenigen, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Dauer arbeiten.

2) Während dieses Programms dreht sich die Trommel langsam, um einen schonenden Waschgang zu gewährleisten. Die Trommel scheint sich nicht oder nicht ordnungsgemäß zu drehen, aber dies ist normal für dieses Programm.

3) Es wird keine Temperatur angezeigt.

Kompatibilität der Programmoptionen

Programm	Optionen				Kurz ¹⁾	Vorwäsche	Bügelquick	Spülen/Schleudern	Pumpen/Schleudern		
Eco 40-60		■	■	■	■	■		■	■	■	■
30'@30°			■					■	■	■	
Koch-/Buntwäsche		■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Pflegeleicht		■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Feinwäsche		■	■	■	■			■	■	■	■
Wolle		■	■	■				■	■	■	
Auffrischen 20 min		■	■	■				■	■	■	

Programm	Optionen				Kurz ¹⁾	Vorwäsche	Bügelquick	Spülen/Schleudern	Pumpen/Schleudern		
Mix 20°		■	■	■				■	■	■	

1) Wenn Sie diese Option wählen, empfehlen wir Ihnen, die Wäschemenge zu verringern. Es ist möglich, die volle Beladung beizubehalten, aber die Waschergebnisse sind eventuell nicht zufriedenstellend. Empfohlene Füllmenge: Baumwolle: 3 kg, pflegeleichte und Feinwäsche: 1,5 kg.

Geeignete Waschmittel für Waschprogramme

Programm	Universalwaschmittel ¹⁾	Universal-Flüssigwaschmittel	Flüssigwaschmittel für Buntwäsche	Empfindliche Wollwäsche	Sonderfunktionen
Eco 40-60	▲	▲	▲	--	--
30'@30°	--	▲	▲	--	--
Koch-/Buntwäsche	▲	▲	▲	--	--
Pflegeleicht	▲	▲	▲	--	--
Feinwäsche	--	--	--	▲	▲
Wolle 	--	--	--	▲	▲
Auffrischen 20 min	--	▲	▲	--	--
Mix 20°	--	▲	▲	--	--

1) Bei Temperaturen über 60 °C wird die Verwendung von Pulverwaschmitteln empfohlen.

▲ = Empfohlen

-- = Nicht empfohlen

OPTIONEN

TEMPERATUR

Mit dieser Option können Sie die Standard-Temperatur ändern.

Anzeige  = kaltes Wasser.

Die Kontrolllampe der eingestellten Temperatur leuchtet auf.

SCHLEUDERN

Mit dieser Option können Sie die Standard-Schleuderdrehzahl ändern.

Die Kontrolllampe der eingestellten Schleuderdrehzahl leuchtet auf.

Zusatzschleudern:

Kein Schleudern 

- Wählen Sie diese Option zum Ausschalten aller Schleudergänge. Nur das Abpumpprogramm ist möglich.
- Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.
- Stellen Sie diese Option für Feinwäsche ein.
- Der Spülgang verbraucht bei einigen Waschprogrammen mehr Wasser.

Spülstopp

- Wählen Sie diese Option, um Knitterfalten zu vermeiden.
- Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.
- Am Programmende befindet sich noch Wasser in der Trommel.
- Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.
- Der Deckel bleibt verriegelt. Sie müssen das Wasser abpumpen, um den Deckel entriegeln zu können.



Zum Abpumpen des Wassers siehe „Am Programmende“.

KURZ

Mit dieser Option können Sie die Programmdauer verkürzen.

Wählen Sie diese Option für leicht verschmutzte oder aufzufrischende Wäschestücke.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

VORWÄSCHE

Mit dieser Option können Sie dem Waschprogramm einen Vorwaschgang hinzufügen.

Verwenden Sie diese Option bei stark verschmutzter Wäsche.

Wenn Sie diese Option auswählen, verlängert sich die Programmdauer.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

BÜGELQUICK

Das Gerät wäscht und schleudert die Wäsche schonend, um Knitterfalten zu vermeiden.

Das Gerät verringert die Schleuderdrehzahl, verbraucht mehr Wasser und passt die Programmdauer der Art der Wäschestücke an.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

SPÜLEN/SCHLEUDERN

Mit dieser Option können Sie dem Waschprogramm einen letzten Spülgang hinzufügen.

Ist die Funktion „Extra Spülen“ () auch eingeschaltet, führt das Gerät zwei oder mehr zusätzliche Spülgänge aus.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

PUMPEN/SCHLEUDERN

Mit dieser Option können Sie den Schleudergang und Abpumpen durchführen.

Die Schleuderphase wird an das eingestellte Waschprogramm angepasst.



Bei zusätzlich eingestellter Option

Kein Schleudern () wird lediglich das Wasser aus dem Gerät gepumpt.

FERTIG IN

Mit dieser Option kann die Anzahl der Stunden eingestellt werden, nach denen das Waschprogramm beendet sein soll.

Dies kann von mindestens 3 bis maximal 20 Stunden eingestellt werden.

Das Display zeigt die Anzahl der Stunden an, und die Kontrolllampe über der Taste  leuchtet.

EXTRA SPÜLEN

Mit dieser Option können Sie dem Waschprogramm Spülgänge hinzufügen.

Diese Option empfiehlt sich für Menschen, die unter Waschmittelallergien leiden, und in Gebieten mit weichem Wasser.

Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.¹⁾

1) Unter „Einstellungen“ ist beschrieben, wie diese Option eingeschaltet wird.

EINSTELLUNGEN

EXTRA SPÜLEN DAUERHAFT EINSCHALTEN



Wenn Sie diese Option wählen, ist bei jeder neuen Programmauswahl die Funktion Extra Spülen eingeschaltet.

- Berühren Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option die Tasten  und  gleichzeitig, bis die Kontrolllampe der Taste  **aufleuchtet/erlischt**.

KINDERSICHERUNG

Diese Option verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

- Berühren Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option die Tasten  und  gleichzeitig, bis die Kontrolllampe  **aufleuchtet/erlischt**.

Berühren Sie zuerst die Taste  und schalten Sie dann diese Option ein: die Tasten sind verriegelt (außer Taste Ein/Aus).



Diese Option bleibt eingeschaltet, auch wenn Sie das Gerät abschalten.

SIGNALTÖNE

Es ertönen akustische Signale, wenn:

- Das Programm beendet ist.
 - Eine Störung des Geräts vorliegt.
- Zum **Ein-/Ausschalten** der akustischen Signale berühren Sie die Tasten **P** und  4 Sekunden lang gleichzeitig.



Sind die akustischen Signale ausgeschaltet, ertönen sie nur noch dann, wenn eine Störung vorliegt.

VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME



Während der Installation oder vor der ersten Inbetriebnahme sehen Sie möglicherweise Wasser im Gerät. Hierbei handelt es sich um Wasser, das nach dem Funktionstest im Werk im Gerät verblieben ist und gibt keinen Anlass zur Sorge. Der Test stellt sicher, dass das Gerät in einem einwandfreien Zustand an den Kunden ausgeliefert wird.

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.

2. Öffnen Sie den Wasserhahn.
3. Geben Sie 2 Liter Wasser in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.

Dadurch wird das Abpumpsystem aktiviert.

4. Geben Sie eine kleine Waschmittelmenge in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.
5. Stellen Sie ein Baumwoll-Programm mit der höchsten Temperatur ein und starten Sie das Programm mit leerer Trommel.

So werden alle eventuellen Verunreinigungen aus Trommel und Bottich entfernt.

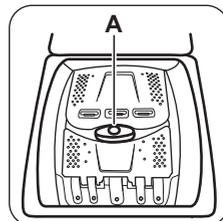
TÄGLICHER GEBRAUCH



WARNUNG! Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

EINFÜLLEN DER WÄSCHE

1. Öffnen Sie den Deckel.
2. Drücken Sie die Taste **A**.



Die Trommel öffnet sich automatisch.

3. Geben Sie jedes Wäschestück einzeln in die Trommel.
4. Schütteln Sie jedes Wäschestück leicht aus, bevor Sie es in das Gerät legen.

Achten Sie darauf, nicht zu viel Wäsche einzufüllen.

5. Schließen Sie die Trommel und den Deckel.



VORSICHT! Bevor Sie den Deckel schließen, achten Sie darauf, dass Sie die Trommel richtig verschließen.

WASCHMITTELFÄCHER. VERWENDUNG VON WASCHMITTEL UND PFLEGE MITTELN

1. Messen Sie Waschmittel und Weichspüler ab.
2. Füllen Sie das Waschmittel und den Weichspüler in die entsprechenden Fächer.



Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung der Waschmittel. Wir empfehlen Ihnen aber, die Höchstmenge nicht zu überschreiten. Diese Menge garantiert die besten Waschergebnisse.

	Waschmittelfach für die Vorwäsche.
	Waschmittelfach für die Hauptwäsche.
	Fach für flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke). Die Markierung zeigt den maximalen Füllstand für flüssige Pflegemittel an.

EINSCHALTEN DES GERÄTS

Halten Sie die Taste Ein/Aus gedrückt, um das Gerät ein- oder auszuschalten.

Wird das Gerät eingeschaltet, ist eine Tonfolge zu hören.

EINSTELLEN EINES PROGRAMMS

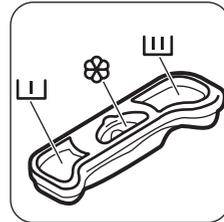
1. Berühren Sie die Programmtaste **P** und stellen Sie das Programm ein:
 - Die Kontrolllampe der Taste blinkt.
 - Im Display wird die Programmdauer angezeigt.
2. Ändern Sie ggf. die Temperatur und Schleuderdrehzahl oder fügen Sie zur Auswahl stehende Optionen hinzu. Die Kontrolllampe der gewählten Option leuchtet auf, sobald die Option eingeschaltet wird.



Wenn Sie einen Fehler machen, erscheint im Display die Meldung **E r r**.



Wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden, füllen Sie es in eine Dosierkugel (vom Hersteller des Waschmittels geliefert). Legen Sie die Dosierkugel in die Trommel der Waschmaschine oben auf die Wäsche.



STARTEN EINES PROGRAMMS OHNE DIE OPTION FERTIG IN

Berühren Sie Taste .

- Die Kontrolllampe der Taste hört auf zu blinken und bleibt an.
- Das Programm startet, der Deckel wird verriegelt und die Kontrolllampe leuchtet.
- Die Ablaufpumpe kann sich zu Beginn des Waschgangs eine kurze Zeit einschalten.



Etwa 15 Minuten nach dem Start des Programms:

- Das Gerät passt die Programmdauer automatisch an die Beladungsmenge an.
- Die neue Programmdauer wird im Display angezeigt.

STARTEN EINES PROGRAMMS MIT DER OPTION FERTIG IN

1. Berühren Sie die Taste  wiederholt, um die Anzahl der Stunden einzustellen, nach denen das Waschprogramm beendet sein soll.

Das Display zeigt die Anzahl der eingestellten Stunden an (z.B. ) , und die Kontrolllampe über der Taste  leuchtet und zeigt an, dass diese Option aktiv ist.

2. Berühren Sie Taste :
 - Die Tür ist verriegelt.
 - Das Gerät zählt die Zeit herunter.
 - Nach Ablauf der Zeitvorwahl startet das Programm automatisch.

 Sie können die Einstellung der Option Fertig in noch vor Berühren der Taste  löschen oder ändern. Nachdem Sie die Taste  gedrückt haben, können Sie nur die Option Fertig in abrechnen.

Abbrechen der Option Fertig in:

- a. Berühren Sie die Taste , um das Gerät in den Pausenmodus zu schalten. Die Kontrolllampe der Taste  blinkt.
- b. Berühren Sie die Taste , bis die Kontrolllampe über dieser Taste erlischt. Berühren Sie Taste  erneut, um das Programm sofort zu starten.

 Wenn Sie Flüssigwaschmittel in Verbindung mit der Option Fertig in verwenden, geben Sie das Flüssigwaschmittel in einer Dosierkugel in das Gerät. Diese wird vom Hersteller des Waschmittels mitgeliefert.

UNTERBRECHEN EINES PROGRAMMS UND ÄNDERN DER ZUSATZFUNKTIONEN

Einige Optionen können nur geändert werden, bevor sie durchgeführt werden.

1. Berühren Sie .
Die Kontrolllampe dieser Taste blinkt.
2. Ändern Sie die Optionen. Wenn Sie eine Option ändern, wird die Option Fertig in ausgeschaltet (falls eingestellt).
3. Berühren Sie  erneut.
Das Programm wird fortgesetzt.

ABBRECHEN EINES PROGRAMMS

1. Drücken Sie die Taste , um das Programm abzubrechen und das Gerät auszuschalten.
2. Um das Gerät einzuschalten, drücken Sie die Taste erneut. Anschließend können Sie ein neues Waschprogramm einstellen.

 Vor dem Start des neuen Programms pumpt das Gerät möglicherweise Wasser ab. Prüfen Sie in diesem Fall, ob sich noch Waschmittel im Fach befindet. Füllen Sie anderenfalls Waschmittel ein.

ÖFFNEN DES DECKELS

Während ein Programm (oder ) aktiv ist, ist der Deckel verriegelt. Die Anzeige  leuchtet.



VORSICHT! Wenn die Temperatur und der Wasserstand in der Trommel zu hoch sind, lässt sich der Deckel nicht öffnen.

Öffnen des Deckels in den ersten Minuten des Waschgangs (oder wenn aktiv ist):

1. Berühren Sie die Taste , um das Gerät in den Pausenmodus zu schalten.
2. Warten Sie einige Minuten, bis die Anzeige  erlischt.
3. Der Deckel lässt sich jetzt öffnen.
4. Schließen Sie den Deckel und berühren Sie die Taste  erneut. Das Programm (bzw. ) läuft weiter.

AM PROGRAMMENDE

- Das Gerät wird automatisch angehalten.
- Falls Signaltöne aktiviert sind, ertönt ein Signalton.
- Im Display erscheint .
- Die Kontrolllampe der Taste  erlischt.
- Während der Deckel entriegelt wird, blinkt die Anzeige der Deckelverriegelung  und erlischt dann.
- Der Deckel lässt sich jetzt öffnen.
- Nehmen Sie die Wäsche aus dem Gerät. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist.
- Halten Sie die Ein/Aus -Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.
- Schließen Sie den Wasserhahn.

- Lassen Sie den Deckel offen, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.

Das Waschprogramm ist beendet, aber es steht Wasser in der Trommel:

- Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.
- Die Kontrolllampe  blinkt weiter, um Sie daran zu erinnern, das Wasser abzupumpen.
- Die Anzeige der Deckelverriegelung  leuchtet. Die Kontrolllampe der Taste  blinkt. Der Deckel bleibt verriegelt.
- Sie müssen das Wasser abpumpen, um den Deckel öffnen zu können.

Abpumpen des Wassers:

1. Abpumpen des Wassers.
 - Berühren Sie die Taste . Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert mit der maximalen Schleuderdrehzahl für das ausgewählte Waschprogramm.
 - Sie können auch die Taste  berühren, um die Schleuderdrehzahl zu ändern. Berühren Sie danach die Taste . Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert. Bei eingestellter Option  wird lediglich das Wasser aus dem Gerät abgepumpt.
2. Wenn das Programm beendet ist und die Anzeige der Deckelverriegelung  nach

einigen Minuten erlischt, können Sie den Deckel öffnen.

3. Halten Sie die Ein/Aus Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.



Nach etwa 18 Stunden pumpt das Gerät automatisch das Wasser ab und schleudert (außer beim Wollprogramm).

OPTION AUTO-OFF

Die Standby-Option AUTO-OFF schaltet das Gerät automatisch aus, um den Energieverbrauch zu senken. Alle Kontrolllampen und das Display werden ausgeschaltet, wenn:

- Sie nicht innerhalb von 5 Minuten Start/Pause berühren.

Drücken Sie die Taste Ein/Aus , um das Gerät wieder einzuschalten.

- 5 Minuten nach dem Ende des Waschprogramms.

Drücken Sie die Taste Ein/Aus , um das Gerät wieder einzuschalten.

Im Display wird das Ende des zuletzt eingestellten Programms angezeigt.

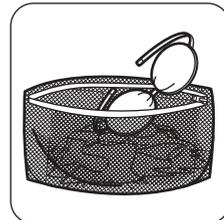
Berühren Sie die Taste **P**, wenn Sie einen neuen Waschgang einstellen möchten.

TIPPS UND HINWEISE

WÄSCHEMENGE

- Sortieren Sie die Wäsche nach: Weiß, Bunt, Synthetik, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Waschinweise auf den Pflegeetiketten.
- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Farbige Teile können beim ersten Waschen abfärben. Wir empfehlen bei den ersten Waschgängen eine getrennte Wäsche dieser Teile.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Waschen und behandeln Sie stark verschmutzte Flecken mit einem geeigneten Waschmittel, bevor Sie sie in die Trommel legen.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken und legen Sie die Gardinen in einen Wäschenetz oder Kopfkissenbezug.
- Waschen Sie keine ungesäumten Wäschestücke und Wäschestücke mit

Schnitten im Stoff in der Maschine. Waschen Sie kleine und/oder empfindliche Wäschestücke (z. B. Bügel-BHs, Gürtel, Strumpfhosen, Schnürsenkel, Bänder usw.) in einem Wäschenetz.

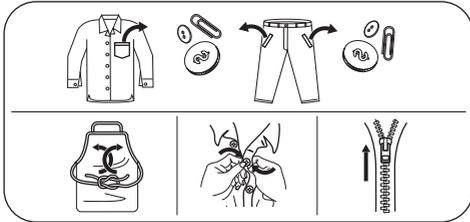


- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase zu einer Unwucht und übermäßigen Vibrationen führen.
Vorgehensweise:
- Unterbrechen Sie das Programm und öffnen Sie die Tür (siehe Abschnitt „Täglicher Gebrauch“);

- Verteilen Sie die Wäsche mit der Hand neu, so dass die Wäschestücke gleichmäßig verteilt sind;

- Drücken Sie die Taste Start/Pause. Die Schleuderphase wird fortgesetzt.

- Knöpfen Sie Kopfkissen zu, schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Binden Sie Gürtel, Schnüre, Schnürsenkel, Bänder und alle anderen losen Teile zusammen.
- Leeren Sie die Taschen und entfalten Sie die Wäscheteile.



HARTNÄCKIGE FLECKEN

Bei einigen Flecken reicht Wasser und Waschmittel nicht aus.

Wir empfehlen, diese Flecken vorzubehandeln, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben.

Spezielle Fleckenentferner sind erhältlich.

Verwenden Sie den speziellen Fleckenentferner, der für Flecken und Gewebe geeignet ist.

WASCHMITTELART UND -MENGE.

Die Wahl des Waschmittels und die Verwendung der richtigen Mengen beeinflusst nicht nur die Waschleistung, sondern trägt auch zur Vermeidung von Abfall und zum Schutz der Umwelt bei:

- Verwenden Sie speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel. Befolgen Sie zunächst diese allgemeinen Regeln:
 - Waschpulver für alle Gewebearten, ausschließlich Feinwäsche. Verwenden Sie Waschpulver mit Bleiche für Weißwäsche und zur Desinfektion der Wäsche,
 - Flüssigwaschmittel, vorzugsweise für Programme mit niedrigen Temperaturen (max. 60 °C) für alle Gewebearten oder Wollwaschmittel.
- Die Wahl und Menge des Waschmittels hängt ab von: Art des Gewebes (Feinwäsche, Wollstoffe, Baumwolle usw.), Farbe der Kleidung, Größe der Ladung, Verschmutzungsgrad, Waschttemperatur und Härte des verwendeten Wassers.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung der Wasch- und Pflegemittel und

überschreiten Sie nicht die Höchstmenge

(**MAX**).

- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie weniger Waschmittel, wenn:
 - Sie nur eine kleine Wäschemenge waschen,
 - Die Wäsche nur leicht verschmutzt ist,
 - Beim Waschen große Mengen Schaum entstehen,
- Wenn Sie Waschmitteltabs oder -kapseln (auch „Pods“ genannt) verwenden, legen Sie diese immer in die Trommel und nicht in die Waschmittelschublade.

Zu wenig Waschmittel kann folgende Folgen haben:

- Unbefriedigende Waschergebnisse,
- Grauschleierbildung der Wäsche,
- Fettige Kleidung,
- Schimmelbildung im Gerät.

Zu viel Waschmittel kann folgende Folgen haben:

- Schaumbildung,
- Reduzierte Waschwirkung,
- Ungenügendes Spülen,
- Höhere Belastung der Umwelt.

UMWELTTIPPS

Um Wasser und Energie zu sparen und die Umwelt nicht unnötig zu belasten, beachten Sie bitte folgende Tipps:

- **Normal verschmutzte Wäsche** kann ohne **Vorwäsche** gewaschen werden. Dies spart Waschmittel, Wasser und Energie (und die Umwelt wird weniger belastet)
- Die Beladung des Geräts mit der **für die einzelnen Programme angegebene Höchstmenge hilft Energie und Wasser zu sparen.**
- Mit einer entsprechenden Vorbehandlung lassen sich Flecken und gewisse Verschmutzungen entfernen, danach kann die Wäsche bei niedrigerer Temperatur gewaschen werden.
- Um die richtige Menge an Waschmittel zu verwenden, beziehen Sie sich auf die vom Waschmittelhersteller empfohlene Menge und überprüfen Sie die Wasserhärte Ihrer Hausanlage. Siehe „Wasserhärte“.
- Stellen Sie die **maximal mögliche Schleuderdrehzahl** für das gewählte Waschprogramm ein, **bevor Sie Ihre Wäsche im Wäschetrockner trocknen.** Das spart Energie beim Trocknen!

WASSERHÄRTE

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines

Enthärter für Waschmaschinen. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärter nicht erforderlich.

Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren.

Verwenden Sie die richtige Menge Wasserenthärter. Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG! Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

REGELMÄSSIGER REINIGUNGSPLAN

Eine regelmäßige Reinigung hilft, die Lebensdauer Ihres Geräts zu verlängern.

Lassen Sie nach jedem Waschgang Tür und Waschmittelschublade etwas geöffnet, damit die Luft zirkulieren und die Feuchtigkeit im Gerät trocknen kann. So werden Schimmel und Gerüche vermieden.

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird: Schließen Sie den Wasserhahn und ziehen Sie den Netzstecker.

Empfohlener regelmäßiger Reinigungsplan:

Entkalkung	Zweimal im Jahr
Waschgang zur Pflege der Maschine	Einmal im Monat
Deckeldichtung reinigen	Alle zwei Monate
Trommeln reinigen	Alle zwei Monate
Waschmittelschublade reinigen	Alle zwei Monate
Laugenpumpenfilter reinigen	Zweimal im Jahr
Sieb des Zulaufschlauchs und Ventils reinigen	Zweimal im Jahr

In den folgenden Abschnitten wird erläutert, wie Sie die einzelnen Teile reinigen sollten.

ENTFERNEN VON FREMDKÖRPERN



Vergewissern Sie sich, dass alle Taschen in der Kleidung leer und alle losen Elemente festgebunden sind, bevor Sie Ihren Zyklus starten. Siehe „Die Wäscheladung“ in „Hinweise und Tipps“.

Entfernen Sie alle Fremdkörper (wie z. B. Klammern, Knöpfe, Münzen usw.), die sich in den Filtern und der Trommel befinden können. Siehe Abschnitte „Reinigen der Trommel“, „Reinigen der Laugenpumpe“ und „Reinigen des Zulaufschlauchs und Ventilfilters“. Falls erforderlich, wenden Sie sich bitte an das zuständige Servicezentrum.

REINIGEN DER AUSSENSEITEN

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und mit etwas Spülmittel. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken. Verwenden Sie keine Scheuerschwämme oder andere kratzende Materialien.



VORSICHT! Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.



VORSICHT! Reinigen Sie die Metallflächen nicht mit einem Reinigungsmittel auf Chlor-Basis.

ENTKALKUNG

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Entkalkers für Waschmaschinen.

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich kein Kalk und keine Rostpartikel in der Trommel abgesetzt haben.

Verwenden Sie zur Entfernung von Rost nur Spezialprodukte für Waschmaschinen. Führen Sie die Entkalkung nicht gleichzeitig mit einer Wäsche durch.



Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

WASCHGANG ZUR PFLEGE DER MASCHINE

Bei Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen kann etwas Waschmittel in der Trommel zurückbleiben. Führen Sie regelmäßig einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch. Vorgehensweise:

- Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.

- Wählen Sie ein Programm für Baumwollwäsche mit der maximalen Temperatur und einer kleinen Menge Waschmittel.

DECKELDICHTUNG

Überprüfen Sie die Dichtung regelmäßig und entfernen Sie ggf. darin verfangene Gegenstände. Reinigen Sie sie nach Bedarf mit einer ammoniakhaltigen Reinigungscreme ohne die Oberfläche der Dichtung zu verkratzen.



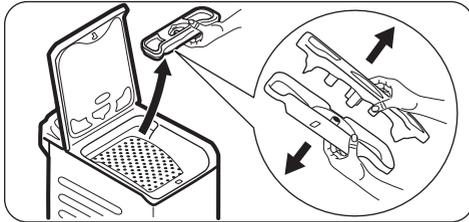
Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

REINIGEN DER TROMMEL

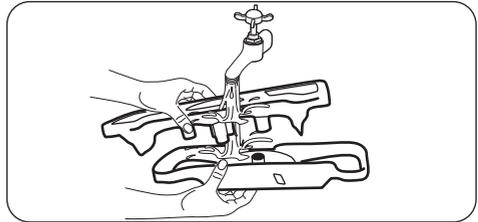
Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich keine Rostpartikel in der Trommel abgesetzt haben. Für eine komplette Reinigung:

REINIGUNG DES WASCHMITTELBEHÄLTERS

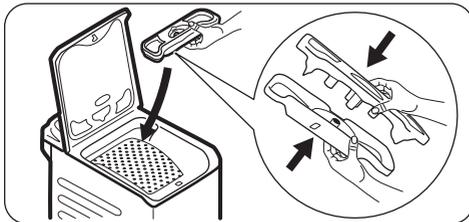
1.



2.



3.

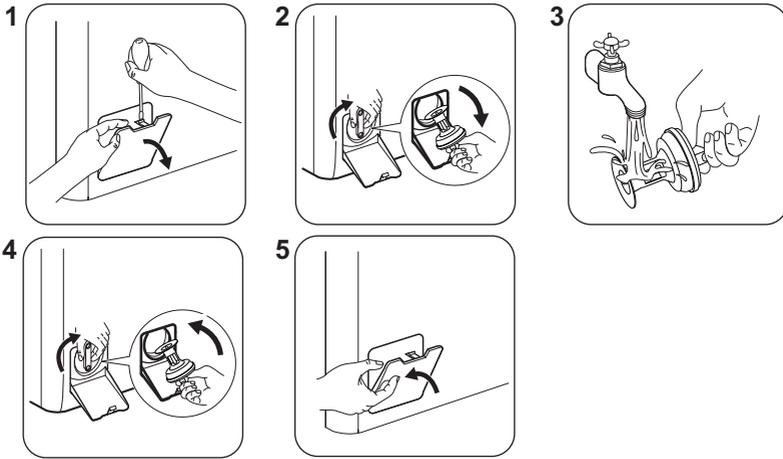


REINIGEN DES ABLAUFSIEBS

- Reinigen Sie die Trommel mit einem Spezialreiniger für Edelstahl. Geben Sie eine kleine Menge Waschpulver in die leere Trommel, um Rückstände auszuspülen.
- Starten Sie ein kurzes Programm für Baumwolle mit hoher Temperatur.

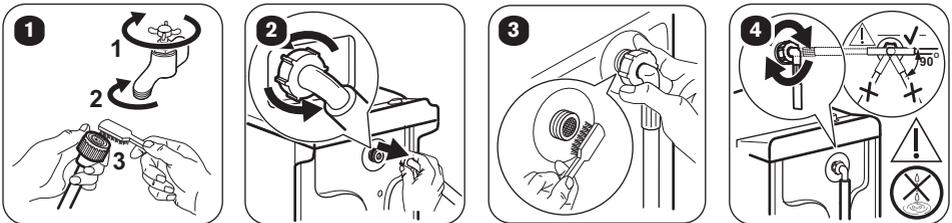


Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.



-  Reinigen Sie den Ablauffilter nicht, wenn das Wasser im Gerät heiß ist.
-  Kontrollieren Sie regelmäßig das Ablaufpumpensieb und sorgen Sie dafür, dass es sauber ist.
-  Prüfen Sie, ob sich das Flügelrad der Pumpe drehen lässt. Ist dies nicht möglich, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst. Achten Sie auch darauf, dass Sie das Sieb richtig fest anziehen, um Wasserlecks zu vermeiden.

REINIGEN DES ZULAUFSCHLAUCHS UND VENTILFILTERS



FROSTSCHUTZMASSNAHMEN

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist, in dem die Temperatur unter 0 °C sinken kann, entfernen Sie das im Zulaufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

-  Führen Sie diese Schritte auch aus, wenn Sie eine Notentleerung durchführen müssen.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch.

3. Entfernen Sie den Ablaufschlauch aus der Halterung an der Rückseite des Geräts und haken Sie ihn aus dem Waschbecken oder Siphon aus.
4. Stecken Sie die Enden des Ablauf- und Zulaufschlauchs in einen Behälter. Lassen Sie das Wasser aus den Schläuchen fließen.
5. Stellen Sie ein Programm mit der Option Pumpen/Schleudern ein und lassen Sie es komplett durchlaufen.
6. Wenn kein Wasser mehr ausläuft, bringen Sie den Zulauf- und den Ablaufschlauch wieder an.

7. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät auszuschalten.



WARNUNG! Stellen Sie sicher, dass die Temperatur über 0 °C liegt, bevor Sie das Gerät wieder einschalten. Der Hersteller ist nicht für Schäden verantwortlich, die auf zu niedrige Temperaturen zurückzuführen sind.

FEHLERSUCHE



WARNUNG! Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

ALARMCODES UND MÖGLICHE STÖRUNGEN

Das Gerät startet nicht oder bleibt während des Betriebs stehen. Versuchen Sie zunächst selbst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabellen).



WARNUNG! Schalten Sie das Gerät vor der Überprüfung aus.

Bei einigen Störungen zeigt das Display einen Alarmcode an und die Taste Start/Pause  kann kontinuierlich blinken:

Störung	Mögliche Abhilfe
<p>E 10 Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufhahn geöffnet ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserdruck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem lokalen Wasserversorger. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufhahn nicht verstopft ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt, beschädigt oder zu stark gekrümmt ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch ordnungsgemäß angebracht ist. ▪ Überzeugen Sie sich, dass das Sieb des Zulaufschlauchs und das Sieb des Ventils nicht verstopft sind. Siehe „Reinigung und Pflege“.
<p>E 20 Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stellen Sie sicher, dass der Siphon nicht verstopft ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist. ▪ Vergewissern Sie sich, dass das Ablaufsieb nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. das Sieb. Siehe „Reinigung und Pflege“. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch ordnungsgemäß angebracht ist. ▪ Haben Sie ein Programm ohne Abpumpphase gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein. ▪ Haben Sie ein Programm mit Spülstopp gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein.

E91 Interner Fehler. Keine Kommunikation zwischen den elektronischen Bauteilen des Geräts.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Programm wurde nicht ordnungsgemäß beendet oder der Betrieb zu früh unterbrochen. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. ▪ Erscheint der Alarmcode erneut, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
E90 Die Netzspannung ist nicht stabil.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Warten Sie, bis die Netzspannung wieder stabil ist.

Werden andere Alarmcodes im Display angezeigt, schalten Sie das Gerät aus und ein. Tritt das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Falls ein anderes Problem mit der Waschmaschine auftritt, finden Sie in der folgenden Übersicht mögliche Lösungen.

Störung	Mögliche Abhilfe
Das Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist. ▪ Achten Sie darauf, dass der Gerätedeckel und die Trommeltür geschlossen sind. ▪ Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine Sicherung ausgelöst hat. ▪ Stellen Sie sicher, dass Start/Pause  berührt wurde. ▪ Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. ▪ Schalten Sie die Kindersicherung aus, falls sie eingeschaltet ist. ▪ Prüfen Sie, ob sich der Knopf in der Position des gewünschten Programms befindet.
Das Wasser, das in das Gerät einläuft, wird sofort abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe befindet. Der Schlauch ist möglicherweise zu niedrig angebracht. Siehe hierzu „Montageanleitung“.
Das Gerät schleudert nicht oder das Waschprogramm dauert länger als gewöhnlich.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stellen Sie das Schleuderprogramm ein. ▪ Vergewissern Sie sich, dass das Ablaufsieb nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. das Sieb. Siehe „Reinigung und Pflege“. ▪ Verteilen Sie die Wäschestücke mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut. Das Problem kann durch eine Unwucht verursacht worden sein.
Es befindet sich Wasser auf dem Boden.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vergewissern Sie sich, dass alle Wasseranschlüsse vollkommen dicht sind, sodass kein Wasser austreten kann. ▪ Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf- und -ablaufschlauch nicht beschädigt sind. ▪ Verwenden Sie ein geeignetes Waschmittel in der richtigen Menge.

Störung	Mögliche Abhilfe
Der Deckel des Geräts lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prüfen Sie, dass das Waschprogramm, das mit Wasser in der Trommel endet, nicht gewählt wurde. ▪ Vergewissern Sie sich, dass das Waschprogramm beendet ist. ▪ Stellen Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm ein, wenn sich noch Wasser in der Trommel befindet. ▪ Stellen Sie sicher, dass das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist. ▪ Das Problem kann durch eine Gerätestörung verursacht worden sein. Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.
Das Gerät verursacht ein ungewöhnliches Geräusch und vibriert.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig ausgerichtet ist. Siehe hierzu „Montageanleitung“. ▪ Überzeugen Sie sich, dass das Verpackungsmaterial und/oder die Transportsicherungen entfernt wurden. Siehe hierzu „Montageanleitung“. ▪ Füllen Sie mehr Wäsche ein. Die Beladung ist möglicherweise zu gering.
Die Programmdauer erhöht oder verringert sich während der Ausführung des Programms.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ AutoAdjust System passt die Programmdauer an die Wäscheart und -menge an. Siehe „AutoAdjust System Beladungserkennung“ im Kapitel „Täglicher Gebrauch“.
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder benutzen Sie ein anderes Waschmittel. ▪ Entfernen Sie vor dem Waschgang hartnäckige Flecken mit einem Spezialprodukt. ▪ Achten Sie darauf, die richtige Temperatur einzustellen. ▪ Verringern Sie die Beladung.
Zu viel Schaum in der Trommel während des Waschprogramms.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Reduzieren Sie die Waschmittelmenge.

Schalten Sie das Gerät nach der Überprüfung wieder ein. Das Programm wird an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.

Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Die vom Kundendienst benötigten Daten finden Sie auf dem Typenschild.

VERBRAUCHSWERTE

EINFÜHRUNG



Siehe Web-Link www.theenergylabel.eu bezüglich detaillierter Informationen zur Energieplakette.



Der QR-Code auf der Energieplakette des Geräts bietet einen Web-Link zu Informationen über die Geräteleistung in der EU-EPREL-Datenbank. Bewahren Sie daher die Energieplakette als Referenz zusammen mit dieser Bedienungsanleitung und allen anderen Unterlagen, die mit dem Gerät geliefert wurden, auf. Es ist auch möglich, die gleichen Informationen in EPREL zu finden, indem Sie den Link <https://eprel.ec.europa.eu> sowie den Modellnamen und die Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden, verwenden. Siehe Kapitel „Produktbeschreibung“ bezüglich der Position des Typenschildes.

LEGENDE

kg	Wäschebelastung.	hh:mm m	Programmdauer.
kWh	Energieverbrauch.	°C	Temperatur der Wäsche.
Liter	Wasserverbrauch.	U/mi n	Schleuderdrehzahl.
%	Restfeuchte am Ende der Schleuderphase. Je höher die Schleuderdrehzahl, desto lauter das Gerät und desto geringer die Restfeuchtigkeit.		



Werte und Programmdauer können je nach unterschiedlichen Bedingungen (z. B. Raumtemperatur, Wassertemperatur und -druck, Beladungsgröße und Art der Wäsche, Versorgungsspannung) und auch bei Änderung der Standardeinstellung eines Programms abweichen.

GEMÄSS VERORDNUNG DER KOMMISSION EU 2019/2023

Eco 40-60 Programm	kg	kWh	Liter	hh:mm	%	°C	U/min¹⁾
Volle Beladung	6	0.940	47.0	3:17	53.00	47	1151
Halbe Beladung	3	0.518	37.0	2:35	53.00	39	1151
Viertelbeladung	1,5	0.260	29.0	2:35	55.00	25	1151

1) Maximale Schleuderdrehzahl.

Energieverbrauch in verschiedenen Betriebsarten

Aus (W)	Bereitschaftsbetrieb (W)	Zeitvorwahl (W)
0.48	0.48	4.00

Die Zeit bis zum Ausschalten/Bereitschaftsbetrieb beträgt maximal 15 Minuten.

ALLGEMEINE PROGRAMME



Diese Werte sind Richtwerte.

Programm	kg	kWh	Liter	hh:mm	%	°C	U/min ¹⁾
Koch-/Buntwäsche ²⁾ 90 °C	6	2.60	85.0	3:25	53.00	85	1200
Koch-/Buntwäsche 60 °C	6	1.85	85.0	3:25	53.00	55	1200
Mix 20° ³⁾ 20 °C	2,5	0.22	55.0	2:10	50.00	20	1200
Pflegeleicht 40 °C	3	0.65	55.0	2:10	35.00	40	1200
Feinwäsche ⁴⁾ 30 °C	2	0.35	50.0	1:00	35.00	30	1200
Wolle 30 °C	1	0.20	35.0	1:10	30.00	30	1200

1) Referenz für die Schleuderdrehzahl.

2) Geeignet zum Waschen stark verschmutzter Textilien.

3) Geeignet für leicht verschmutzte Koch-/Buntwäsche, pflegeleichte Wäsche und Mischgewebe.

4) Funktioniert auch als Schnellwaschgang für leicht verschmutzte Wäsche.

INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

Ihre Pflichten als Endnutzer

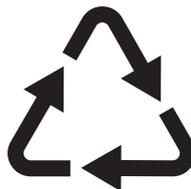


Dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät ist mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern gekennzeichnet. Das Gerät darf deshalb nur getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall gesammelt und zurückgenommen werden, es darf also **nicht** in den Hausmüll gegeben werden. Das Gerät kann z. B. bei einer kommunalen Sammelstelle oder ggf. bei einem Vertreiber (siehe zu deren Rücknahmepflichten unten) abgegeben werden. Das gilt auch für alle Bauteile,

Unterbaugruppen und Verbrauchsmaterialien des zu entsorgenden Altgeräts.

Bevor das Altgerät entsorgt werden darf, müssen alle Altbatterien und Altkumulatoren vom Altgerät getrennt werden, die nicht vom Altgerät umschlossen sind. Das gleiche gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können. Der Endnutzer ist zudem selbst dafür verantwortlich, personenbezogene Daten auf dem Altgerät zu löschen.

Hinweise zum Recycling



Helfen Sie mit, alle Materialien zu recyceln, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Entsorgen Sie solche Materialien, insbesondere Verpackungen, nicht im Hausmüll sondern über die bereitgestellten Recyclingbehälter oder die entsprechenden örtlichen Sammelsysteme.

Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz auch elektrische und elektronische Geräte.

Rücknahmepflichten der Verreiber in Deutschland

Wer auf mindestens 400 m² Verkaufsfläche Elektro- und Elektronikgeräte vertreibt oder sonst geschäftlich an Endnutzer abgibt, ist verpflichtet, bei Abgabe eines neuen Geräts ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Das gilt auch für Verreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Solche Verreiber müssen zudem auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (kleine Elektrogeräte), im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft, kann aber auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt werden.

Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, wenn das neue Elektro- oder Elektronikgerät dorthin geliefert wird; in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer kostenlos.

Die vorstehenden Pflichten gelten auch für den Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Verreiber Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte bzw. Gesamtlager- und -

versandflächen für Lebensmittel vorhalten, die den oben genannten Verkaufsflächen entsprechen. Die unentgeltliche Abholung von Elektro- und Elektronikgeräten ist dann aber auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschränke), Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm² enthalten, und Geräte beschränkt, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Verreiber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für kleine Elektrogeräte (s.o.), die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

Rücknahmepflichten von Verreibern und andere Möglichkeiten der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in der Region Wallonien

Verreiber, die Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind verpflichtet, bei der Lieferung von Neugeräten Altgeräte desselben Typs, die im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie die Neugeräte erfüllen, kostenlos vom Endverbraucher zurückzunehmen. Dies gilt auch bei der Lieferung von neuen Elektro- und Elektronikgeräten oder beim Fernabsatz.

Darüber hinaus ist jeder, der Elektro- und Elektronikgeräte auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² verkauft, verpflichtet, Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind (Elektrokleingeräte), im Ladengeschäft oder in unmittelbarer Nähe kostenlos zurückzunehmen; die Rücknahme darf in diesem Fall nicht vom Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes abhängig gemacht werden.

Die Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten kann auch auf Containerplätzen oder zugelassenen Recyclinghöfen erfolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung.

WWW.ZANUSSI.COM/SHOP



CE

135982730-A-422022